

Ein Kind ist ein Buch,
aus dem wir lesen
und in das wir
schreiben sollen...



Evangelische Kindertagesstätte

Unsere Gruppen

Villa Kunterbunt	1 – 3 Jährige
Takatukaland	3 – 6 Jährige
Bullerbü	3 – 6 Jährige
Lönneberga	3 – 6 Jährige
Mattisburg	2 – 6 Jährige

Öffnungszeiten

Kinderkrippe

Regelbetreuungszeit	8:00 – 13:00 Uhr
Sonderöffnungszeiten	7:30 – 8:00 Uhr 13:00 – max. 14:30 Uhr

Kindergarten

Regelgruppe	8:00 – 13:00 Uhr
Integrationsgruppen	8:00 – 13:00 Uhr
Ganztagsgruppe	8:00 – 14:30 Uhr
Sonderöffnungszeiten	7:30 – 8:00 Uhr 13:00 - max. 15:00 Uhr

Elternbeiträge

Die monatlichen Beiträge richten sich nach dem Einkommen der Eltern. Die Einstufung und die Festsetzung der Beiträge erfolgt durch die Gemeinde Hilter.

Kontakt



Ev. Kindergarten Birkenlund
Deldener Str. 20
49176 Hilter

Leitung: Stefanie Eck

Telefon 0 54 24/21 37 07

Telefax 0 54 24/80 45 27

info@kindergarten-birkenlund.de

www.kindergarten-birkenlund.de

Träger

Ev.-luth. Kirchenkreis
Melle – Georgsmarienhütte
Krameramtstr. 10
49324 Melle

Für alle die es interessiert:

Unser Kindergarten ist nach den Büchern von Astrid Lindgren benannt. Daher stammen auch die Gruppennamen Takatukaland, Bullerbü, Lönneberga und Villa Kunterbunt.

Herzlich
willkommen!





„Herzlich willkommen,



Stefanie Eck
Leitung

wir freuen uns über Ihr Interesse an unserer Kindertagesstätte. Mein Name ist Stefanie Eck und ich spreche in meinem Namen und auch im Namen aller unserer Mitarbeiterinnen.

Kinder sind von Geburt eigenständige Menschen, die sich als

Mittelpunkt ihrer Welt sehen, der

sie mit Neugierde und Erwartung begegnen. Die räumlich-materielle Umgebung gestalten wir so, dass Kinder unabhängig, erfolgreich und individuell lernen können. Wir ermöglichen es ihnen, über das eigene Handeln Zusammenhänge zu erkennen. Die Aufgabe der Erwachsenen besteht darin, die Bedürfnisse der Kinder zu sehen und ihnen zu ermöglichen, durch die entsprechende Gestaltung der Umgebung, durch Angebote und Projekte zu selbständigen, selbstbewussten und kompetenten Menschen zu werden.“

Schwerpunkte unserer Arbeit



Ziel unserer pädagogischen Arbeit ist es, den Kindern bei der Bewältigung ihrer Lebenssituation zu helfen, ihr Selbstvertrauen zu stärken, ihre Freude am Entdecken und Experimentieren zu unterstützen, Kenntnisse über ihre Umwelt zu vermitteln und ihre Ausdrucksmöglichkeiten zu fördern.

Im Spiel machen die Kinder Erfahrungen mit ihrem Körper, den Materialien und den Menschen ihrer Umwelt. Das Sozialverhalten wird entwickelt und gefördert.

Die Kreativität, die Sinneswahrnehmungen und das Selbstständig werden der Kinder werden angeregt (wir arbeiten z.B. nicht mit Schablonen). Wichtig ist uns die bewusst gestaltete Umgebung ohne Reizüberflutung.

Neben den festen Turntagen haben die Kinder täglich Gelegenheit, in der Eingangshalle, der Turnhalle und dem Außengelände ihrem Bedürfnis nach Bewegung nachzukommen.

Die Kinder erleben bei uns religiöse Feste im Jahresablauf. Mit den Kindern werden KiTa-Gottesdienste gestaltet. Die christliche Weltanschauung und das christliche Menschenbild werden vermittelt und Kinderfragen und -erfahrungen auch in religiöser Beziehung gesehen.



AdobeStock - Andrew Kurmin



Integration

Aus unserem christlichen Grundverständnis, von der Annahme aller Menschen, soll die KiTa offen sein für alle Kinder, auch für Kinder mit Entwicklungsverzögerung oder Behinderung. Im gemeinsamen Aufwachsen können Berührungsängste abgebaut werden.

Die Kinder mit einem besonderen Förderbedarf bekommen zusätzliche Unterstützung durch eine Heilpädagogin. Im Rahmen der Integration wird Sprach- und Ergotherapie in der Kindertagesstätte angeboten.

